

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER STADT BLAUBEUREN



KW 19 · 14. Mai 2021

Bastelsets für Büchermonster

» Bastelsets für Büchermonster

Wer knabbert an meinem Buch?

Die Bastelsets zum Fasching sind bei den jungen Leserinnen und Lesern so gut angekommen, dass die Stadtbücherei für alle bastel- oder lesefreudigen Kinder eine neue Aktion anbietet.

Bis zum 5. Juni kann ab sofort in Verbindung mit einer Medienabholung oder einem Besuch in der Bücherei ein Kreativset bestellt werden.

In den Bastelsets sind Anleitung und Materialien für das Basteln von bunten Monster-Lesezeichen.

Da immer nur eine begrenzte Anzahl von Kunden gleichzeitig die Bücherei besuchen kann, bittet das Team um vorherige Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail.

Telefon: 07344 921031
E-Mail: info@stadtbuecherei-blaubeuren.de
Ihr Team der Stadtbücherei

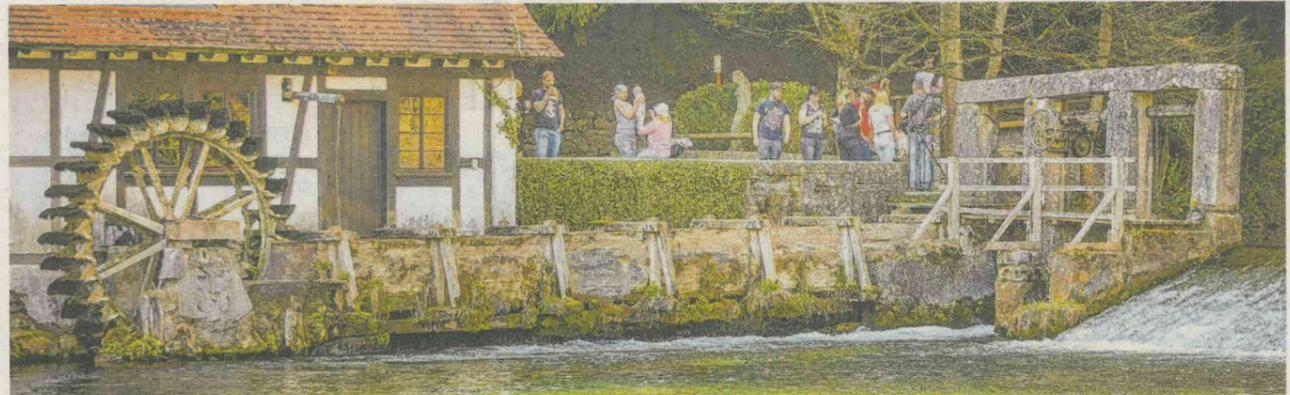


In der Stadtbücherei gibt es jetzt auch Kreativsets. Foto: Stadtbücherei Blaubeuren

Abfuhr Gelber Sack

» **Geänderte Abfuhrtermine**
Der Abfuhrtermin Gelber Sack ändert sich wie folgt:
Gelber Sack -alle Abfuhrbezirke-,
von Montag, 24.05.2021
auf **Dienstag, 25.05.2021**
Die Änderungen sind auch im Abfallkalender und Abfuhrkalender 2021 aufgeführt. Bitte merken Sie sich diese Termine
Stadtverwaltung

IMPRESSUM
Herausgeber und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen:
Der Bürgermeister der Stadt Blaubeuren.



Das Blautopf-Areal ist Gegenstand eines Ideen- und Realisierungswettbewerbs.

Foto: Thomas Spanhel

Ausstellung aller Wettbewerbsergebnisse

» **Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse zum nichtöffentlichen Ideen- und Realisierungswettbewerb „Blautopf-Areal“**

Am 19.05.2021 und 20.05.2021 tagt in einer nichtöffentlichen Sitzung das Preisgericht für den Ideen- und Realisierungswettbewerb „Blautopf-Areal“. Das Preisgericht setzt sich aus Sach- und Fachpreisrichtern zusammen.

Die Sachpreisrichter sind: Bürgermeister Herr Jörg Seibold, Leiterin Stadtbauamt Frau Sarah Kölle, Gemeinderat Herr Georg Fuhrmann, CDU FV, Gemeinderat Herr Michael Hemscheidt, FWV FV, Gemeinderätin Frau Erika Schermaul, B90/Grüne FV, Gemeinderätin Frau Christel Seppelfeld, SPD FV.

Die Fachpreisrichter werden durch Herrn Prof. Dr. Franz Pesch, Stadtplaner/Architekt, Stuttgart, Herr Karl Haag, Stadtplaner/Architekt, Stuttgart, Herr Stefan Hangleiter, Verkehrsplaner, Ulm, Herr Timo Herrmann, Landschaftsarchitekt, Berlin, Herr René Rheims, Landschaftsarchitekt, Krefeld, Herr Robert Rösch, Architekt, Stuttgart und Frau Bernadette Siemensmeyer, Landschaftsarchitektin, Überlingen gebildet. Die Stellvertreter sind Herr Christoph Link, Verkehrsplaner, Stuttgart, Herr Prof. Klaus-D. Neumann, Landschaftsarchitekt, München, Frau Prof. Cornelia Bott, Landschaftsarchitektin, Stuttgart und Frau Doris Grabner, Landschaftsarchitektin, Freising.

In verschiedenen Rundgängen werden die Arbeiten bewertet und der engere Kreis der zu prämierenden Arbeiten herausgefiltert.

Im Rahmen der Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW), welches nach den Verfahrensvorgaben der Architektenkam-

mer Baden-Württemberg ausgeschrieben wurde, werden im Zuge dieser nichtöffentlichen Preisgerichtssitzung, in einem demokratischen Prozess, alle Arbeiten gesichtet, erörtert und in einer Abstimmung mit Stimmabgabe prämiert. Dabei zählt jede Stimme der Jurymitglieder zu gleichen Teilen.

Aus den abgegebenen Entwurfsarbeiten werden dann die besten Lösungen für die Situation um den Blautopf herausgestellt. In der anschließenden öffentlichen Ausstellung werden ebenfalls alle Entwürfe der Öffentlichkeit gezeigt.

Die Ausstellung findet vom 21.05.2021 bis einschließlich 30.05.2021 in der Stadthalle Blaubeuren, Alberstraße 9 in Blaubeuren statt.

In den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 14.00 bis 18.00 und an Wochenendtagen, wie Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen ist die Ausstellung von 11.00 bis 16.00 zugänglich. Bürgerinnen und Bürger können sich vor Ort über die Lösungsvorschläge der etwa 25 Landschaftsarchitekten, Architekten, Stadtplaner und Verkehrsexperten informieren und sich ein Gesamtbild über die vorgeschlagenen Baumaßnahmen machen.

Eine Kennzeichnung der Arbeiten ermöglicht den Besuchern wahrzunehmen, welche Arbeiten prämiert wurden. Des Weiteren liegt die Auslobung als Aufgabenstellung und Basis des Wettbewerbes in der Ausstellung aus, um die Lösungen im Kontext der Aufgabenstellung zu betrachten. Die Aufgabenstellung wurde aufgrund umfangreicher Grundlagenermittlungen durch Bürgerbeteiligungsprozesse, Abstimmungen mit der Denkmal-schutzbehörde und

Verkehrsexperten, Naturschutzverbänden, Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Blaubeuren, sowie Träger öffentlicher Belange gebildet.

Die Möglichkeit Fragen zur Ausstellung und den Ergebnissen des Preisgerichtes zu stellen ist auf verschiedenen Wegen möglich. Zum einen können Rückmeldungen und Fragen der Ausstellungsbesucher mittels Karten schriftlich über eine Zettelbox, welche vor Ort in der Stadthalle aufgestellt wird, erfolgen oder direkt über die E-Mail-Adresse: blautopf-areal@blaubeuren.de gestellt werden. Die Fragen werden dann beantwortet. Weitere Informationen zum Wettbewerb und geplante Schritte können auch über die Website www.blaubeuren.de eingeholt werden.

In einer nichtöffentlichen Verhandlung mit den Preisträgern wird in Zusammenarbeit mit dem wettbewerbsetreuenden Büro der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, ein transparentes Punktesystem erstellt, welches hilft, die zur Auswahl stehenden prämierten Büros gesamtheitlich zu bewerten. Dabei erhält das Büro, welches den ersten Preis erhält und die geeignetste Lösung aufgezeigt hat, die meisten Punkte. Jedoch auch andere Kriterien, wie die Möglichkeit die Bauleitung vor Ort zu gewährleisten, fließen in die Bewertung mit ein. Der Kriterienkatalog mit dem Punktesystem ist Teil der Auslobung.

Die Verhandlung findet mit Vertretern der Verwaltung der Stadt Blaubeuren, also dem Bürgermeister Herrn Seibold, dem Stadtkämmerer Herrn Stoll, sowie Vertretern des Stadtbauamtes und allen Fraktionsvorsitzenden statt. Darüber hinaus hilft das wettbewerbsetreuende

Büro der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, das Verfahren gemäß RPW verfahrensgetreu durchzuführen und zu dokumentieren. Es werden alle Preisträger zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Bis zum Verhandlungsverfahren werden die Preisträger aufgefordert ein Honorarangebot abzugeben, welches ebenfalls in die Bewertung des Kriterienkataloges einfließt.

Erst nach Auswertung des Punktesystems des Kriterienkataloges kann der Preisträger benannt werden. Der Preisträger mit der höchsten Punktzahl wird dann dem Gemeinderat zur Beauftragung des Realisierungsteils als Vorschlag unterbreitet.

Die nichtöffentliche Verhandlung mit den Preisträgern findet am 21.06.2021 statt. Danach wird einer Gemeinderatsitzung das Landschaftsarchitekturbüro mit entsprechendem Planungsteam öffentlich benannt werden, welches am Ende mit der Umsetzung der Entwurfsaufgabe beauftragt werden konnte.

Dabei sind im nachgängigen Prozess leichte modifizierende entwerfliche Änderungen des preisgekrönten Entwurfes durch den Planverfasser möglich. Eine Durchmischung aus verschiedenen Entwürfen ist jedoch nicht verfahrenskonform und hinsichtlich des Urheberrechtes der Entwurfsverfasser nicht möglich.

In den weiteren Beauftragungsphasen während der Planung können durch das beauftragte Büro Anpassungen und Änderungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber, also der Stadt Blaubeuren, erfolgen. Somit bleibt der Planungsprozess bis zur realen Umsetzung flexibel, um auf neue Erkenntnisse und kostenrelevante Aspekte regulierend einwirken zu können.